



Wies



Limberg bei Wies



Wernersdorf



Wiefresen

WIESuell *aktuell*

Impressum:

Herausgeber: Marktgemeinde Wies

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Josef Waltl

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Wies

311. Ausgabe, September 2022

zugestellt durch österreichische Post

Die Marktgemeinde Wies lädt Alt & Jung zum

Kinder- & Jugendsommer-Abschlussfest und Fest der Generationen

Zu diesem Abschluss- und Generationenfest mit Spiel, Sport und Spaß sind alle Teilnehmer, Betreuer des Kinder- und Jugendsommers 2022 sowie auch alle Bewohner von Wies und rund um Wies recht herzlich eingeladen.

- Ensemble der Musikschule Wies
- Sumsi-Hüpfburg
- Degi's Kletterturm
- Besuch der Sumsi
- Wassertattoos
- Feuerwehrauto entdecken
- Kinderschminken
- Taekwon-Do Vorführung vom Team-Projog/Gregor Schöppel



Generationen-Mannschaftsspiel

Eine Mannschaft – bestehend aus einem Erwachsenen und 2 oder 3 Kindern – sammelt möglichst viele Punkte bei den fünf Spielestationen wie Mono-Schi, Gummistiefel-Zielwerfen oder Spangerlschießen und nimmt an der abschließenden Verlosung von tollen Preisen teil. Die Anmeldung zum Generationen-Mannschaftsspiel erfolgt vor Spielbeginn am Marktplatz.





Liebe Wieserinnen,
liebe Wieser!



Neue Gemeinde-App

Die enorm voranschreitende Digitalisierung bringt es mit sich, dass eine noch intensivere Vernetzung mit den GemeindebürgerInnen und innerhalb der Gemeinde möglich wird. Die Marktgemeinde Wies hat sich für die Installierung einer Gemeinde-App entschieden, welche ab 3. Oktober 2022 voll durchstarten wird. Bis dahin werden von der Partnerfirma Cities (siehe auch Infokasten Seite 3) noch verschiedene Vereine und Wirtschaftsbetriebe persönlich kontaktiert. Ziel ist es, dass innerhalb der Gemeinde ein intensives Kommunikationssystem aufgebaut wird. Seitens der Gemeindeverwaltung soll von den Müllterminen über Veranstaltungen bis hin zu wichtigen Gemeindeangelegenheiten aktuell informiert werden. Darüber hinaus haben Vereine und Wirtschaftsbetriebe die Möglichkeit ihre Aktivitäten und Produkte zu präsentieren. Dadurch soll auch das gesellschaftliche Leben und der Wirtschaftsstandort Wies gestärkt werden, meint ...

Ihr/dein Bürgermeister
Josef Walzl

Aktuelle Informationen

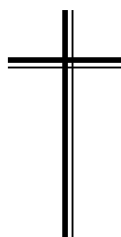
Wies-Erleben-Gruppe wächst

Wies Erleben“ nennt sich eine Gruppe von insgesamt 23 Betrieben aus der Marktgemeinde Wies, wo Gastronomiebetriebe, Nahversorger, Direktvermarkter und Weinbaubetriebe seit über 5 Jahren intensiv zusammenarbeiten. Eine Wies-Erleben-Tafel steht inzwischen bei allen Betrieben und vielen Ausflugszielen, wo sich unsere Gemeinde hervorragend präsentiert. Auch ein gemeinsamer Folder mit Angebotspaketen und der Wies-Erleben-Verkaufswagen konnten im Rahmen eines EU-geförderten Projektes umgesetzt werden. Drei weitere Betriebe haben nun



ihr Interesse angemeldet und werden so diese aktive Wirtschaftsgruppe weiter wachsen lassen. Kürzlich wurde der „Wies-Erleben“-Geschenkkorb, welcher mit Produkten der Partnerbe-

triebe gefüllt ist, vorgestellt. Diese Körbe werden von der Marktgemeinde Wies bei besonderen Anlässen überreicht. Weiterer Informationen findet man auf www.wieserleben.at.



Die Marktgemeinde Wies nimmt Abschied von
Herrn RR Ing. Helmut Pelzmann
Ehrenringträger, Gemeindevorstandsmitglied a.D.
sowie ehemaliger Gemeinderat der Marktgemeinde Wies
verstorben am 22. August 2022 im 80. Lebensjahr.

Herr RR Ing. Pelzmann war von 2000 bis 2014 Gemeinderat und von 2010 bis 2012 Vizebürgermeister der Marktgemeinde Wies.

In seiner Amtszeit wurden Projekte wie der Bau des Verkehrsgartens, die Errichtung des Kirchenarchives, die Fertigstellung des Kanalbaus in der Marktgemeinde Wies sowie die Umgestaltung vom Lehrschwimmbekken zum Kunstatelier umgesetzt.

Auch an der Wieser Chronik „Auf der Wies“ war Herr Pelzmann tatkräftig beteiligt.

Von 1997 bis 2005 war er Leiter der Versuchsstation für Spezialkulturen des Landes Steiermark in Wies. Er teilte seine große Leidenschaft für Blumen mit der Bevölkerung, in dem er sich Jahrzehnte um den Blumenschmuck im Ortszentrum fürsorglich kümmerte.

Er hinterlässt eine große Lücke im ehrenamtlichen Gemeindeleben.

Mit einem Danke für seinen unermüdlichen, ehrenamtlichen Einsatz und seine stetige Hilfsbereitschaft nimmt die Marktgemeinde Wies in Trauer Abschied von Herrn RR Ing. Helmut Pelzmann und wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Ressourcenpark unter neuer Führung

Der Gemeindeverband „Ressourcenpark Sulmtal-Koralmbach“ wurde im März dieses Jahres gegründet und wird am Standort in Wies für die Gemeinden Bad Schwanberg, St. Peter i. S., St. Martin i. S., Pöfingbrunn und Wies einen Ressourcenpark gründen. Nun hat Gründungsobmann Bgm. Franz Silly den Vorsitz des Gemeindeverbandes aus organisatorischen Gründen an Bgm. Mag. Jo-

sef Walzl übergeben, da die Sitzgemeinde am stärksten gefordert ist und so eine Abwicklung aller Verfahren und Aufgaben am effizientesten erscheint. Bgm. Walzl wurde in der Verbandsversammlung am 18. Juli 2022 zum neuen Obmann gewählt. Bereits im Spätherbst ist der Baustart geplant und mit Jänner 2024 sollte der Ressourcenpark Sulmtal-Koralmbach in Betrieb gehen.

Glasfaserbau – Übersicht über die aktuellen Bauabschnitte

Der Ausbau des Glasfasernetzes geht zügig voran. Derzeit wird in den verschiedensten Ortsteilen gegraben bzw. laufen Vorbereitungen für eine Mitverlegung. Hier eine Übersicht, wo und wann Arbeiten durchgeführt werden: **Kalkgrub (Bereich Koch-Siedlung):** Alle Anschlüsse sind bereits aktiv **Etzendorf und Strohsack-Harrerweg:** Bauarbeiten abgeschlossen, Anschlüsse werden bis Ende 2022 aktiv sein. **Eichegg:** Beginn der Bauarbeiten im September 2022 **Steyeregg:** Mitverlegung mit der Nahwärme Gleinstätten. Bauarbeiten sollten bis Jahresende abgeschlos-

sen sein. Hier hängt der Glasfaserbau vom Baufortschritt der Nahwärme ab. **Restausbau Aug und Gaißeregg:** Beginn der Bauarbeiten im September 2022 **Wolfsgruben:** Beginn der Grabungsarbeiten noch Ende 2022 (abhängig von der Witterung). **Am Anger:** Mitverlegung mit der Nahwärme Gleinstätten. Beginn der Bauarbeiten im Frühjahr 2023, sofern die entsprechenden Förderzusagen einlangen. **Ortszentrum Wielfresen:** Hier ist eine Mitverlegung mit der Energie Steiermark geplant, wo im Jahre 2023 eine 110 KV-Leitung von Bergla nach Soboth geplant ist.

Wies amol woar wird auf 2023 verschoben

Ursprünglich war das Straßenfest in der Bahnhofstraße „Wies amol woar“ für dieses Jahr geplant. Die teilnehmenden Vereine und die Ca-

ritas haben sich nun entschieden, dieses Fest im Jahr 2023 gemeinsam mit dem Jubiläum „150-Jahre-GKB-Wieserbahn“ durchzuführen.

Dorfplatzgestaltung Wiel startet 2023

Der Baustart für die Dorfplatzgestaltung in St. Katharina i. d. Wiel musste auf 2023 verschoben werden. Der Grund liegt darin, dass im Rahmen einer wasserrechtlichen Überprüfung der Trinkwasseranlage festgestellt wurde, dass das Wassernetz weit älter ist, als bisher bekannt. Nun

wird seitens des Wasserverbandes Eibiswald-Wies ein Projekt über die Erneuerung des Wassernetzes erarbeitet. Dies bedeutet auch, dass entsprechende Behördenwege erledigt werden müssen. Dadurch kann die Dorfplatzgestaltung erst nach der Erneuerung der Trinkwasserleitungen erfolgen.

Liveübertragung der Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, 19. September 2022 um 18.00 Uhr im Rathaussaal statt. Da es im Rathaussaal nur begrenzte Sitzplätze gibt, wird die Sitzung auch live im Internet auf www.wies.at übertragen.

CITIES App jetzt auch in Wies!

Ab 3. Oktober 2022 findet man interessante Neuigkeiten, spannende Veranstaltungen und alle Informationen zur Marktgemeinde in der CITIES APP. In Zukunft kann man sich mit den Seiten von Wies verbinden, den aktuellen Müllkalender abonnieren und Anliegen direkt an die Marktgemeinde übermitteln.

Interessierte Vereine und Betriebe können so eine Seite beantragen:

- digitales Teilnahmeformular ausfüllen: <https://ecv.microsoft.com/efJrusya2S>
- direkt in der App (Menüpunkt „Seite beantragen“ - City Manager: Jürgen Wilfinger)
- E-Mail an CITIES Support senden unter support@citiesapps.com

Die CITIES App steht zum Download bereit!



Die neue App für meine Markt-gemeinde.



Silofolien-Sammelaktion

ASZ Wielfresen
Freitag, 28. Oktober 2022
von 08-12 Uhr

ANGENOMMEN WIRD:

- reine Wickelfolie OHNE NETZE

NICHT angenommen werden:

- Verpackungsmaterialien jeglicher Art
- Foliennetze (bitte zum Restmüll oder bei der Sperrmüllsammlung abgeben!)
- stark verschmutzte Folien (z.B. verschmutzte Folien vom Fahrsilo oder Mulchfolien)

Kostenlose Glas-sammelbehälter für Veranstaltungen zur besseren Mülltrennung

Die Marktgemeinde Wies kaufte vor kurzem jeweils 3 Stück Weiß- und Buntglasbehälter an, welche zur Verleihung, im Zuge einer Veranstaltungsmeldung, kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Die Mülltrennung ist auch bei Veranstaltungen strikt einzuhalten! Sollte der Müll vermischt werden, wird der Restmüll verrechnet und die Kosten sind vom Veranstalter zu tragen.

Aktuelle Informationen, alle Ausgaben von WIESuell, Termine und Veranstaltungen finden Sie auf www.wies.at

Flutlichtanlage für den Tennisplatz Vordersorf



Gemeinsam mit dem Tennisverein Vordersorf konnte nun die Flutlichtanlage beim Tennisplatz seiner Bestimmung übergeben werden. Die Marktgemeinde Wies

hat die Kosten für die Masten, die Grabungsarbeiten und einen neuen Stromanschluss übernommen.

Der Tennisverein Vordersorf wiederum hat die

Flutlichter angekauft und dazugehörigen Elektroarbeiten übernommen. Beim Glöckerlturnier im August wurde dieses Gemeinschaftsprojekt gebührend gefeiert.

Es „Gärt“ wieder in Wernersdorf

Die Traditionelle GÄRWOCHE wird heuer wieder vom 09. Oktober bis zum 15. Oktober in Wernersdorf stattfinden. Kastanien und Sturm, gemütliche Musik und natürlich Spe-

zialitäten aus der Region sind nur einige wichtige Bestandteile der GÄRWOCHE. Gemütliche Stunden bei den Hoffesten der EMMAUSWINZER und Rinderbauer Karl Strohmeier sowie eini-

ge kulinarische Highlights von der Buschenschankjause über Wild- und Rindspezialitäten und natürlich dem ein oder anderen Glaserl guten Wein erwarten Sie in Wernersdorf.



Programm:

Sonntag, 9. Okt., 12.00 Uhr
Eröffnung und Pressfest in der Schilcherei Jöbstl

Montag, 10. Okt., 12.00 Uhr
geführte Wanderung am Winzerweg zu allen Betrieben

Mittwoch, 12. Okt., 14.00 Uhr
Buschenschank Pühringer mit Steirischen Schmanckerln und Musikalischer Unterhaltung

Freitag, 14. Okt., 13.00 Uhr
Rinderhof Strohmeier mit Spezialitäten vom eigenen Rind

Samstag, 15. Okt., 14.00 Uhr
Weingut und Buschenschank Pauritsch mit Wildspezialitäten und Buschenschankjause, Ziehung der EMMAUSPASS Gewinner am Samstag um 21.00 Uhr

Zivilschutz-Probealarm

Am **Samstag, dem 1. Oktober 2022 zwischen 12.00 und 12.45 Uhr**, wird ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Die drei Zivilschutzsignale „**Warnung**“, „**Alarm**“ und „**Entwarnung**“ werden in ganz Österreich ausgestrahlt. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.



Bundespräsidentenwahl 2022

Am Sonntag, 9.10.2022 findet die Wahl zum Bundespräsidenten statt, als Stichtag wurde der 9.8.2022 bestimmt.

Informationen zur Beantragung einer Wahlkarte

Zur Teilnahme an der Bundespräsidentenwahl am 9. Oktober 2022 sind Sie berechtigt, wenn Sie

- **österreichische Staatsbürgerin** oder österreichischer **Staatsbürger** mit **Hauptwohnsitz** in Österreich sind, spätestens am **Wahltag** (also am 9. Oktober 2022) **16 Jahre alt** werden und **nicht** vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Wie können Sie wählen, wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde aufsuchen können?

Dazu benötigen Sie eine **Wahlkarte**. Mit dieser können Sie wie folgt Ihre Stimme abgeben:

- am Wahltag in jedem Wahllokal
- am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde (sogenannte „fliegende Wahlkommission“) oder
- sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl.

Ab wann und wo können Sie die Ausstellung Ihrer Wahlkarte beantragen?

- seit dem Tag der Wahlausschreibung (07.07.2022)
- bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind.

Bis zu welchem Zeitpunkt kann die Ausstellung einer Wahlkarte beantragt werden?

Schriftlich (auch per E-Mail, per Telefax oder, wenn vorhanden, über eine Internetmaske (wahlkartenantrag.at))

- bis spätestens am 4. Tag vor dem Wahltag (Mittwoch, 5. Oktober 2022),
- bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 7. Oktober 2022, 12 Uhr), wenn eine **persönliche Übergabe** der Wahlkarte an eine von der **Antragstellerin** oder vom **Antragsteller bevollmächtigte Person** möglich ist.

Mündlich (nicht telefonisch!)

- bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 7. Oktober 2022, 12 Uhr).

Was wird bei der Antragstellung benötigt?

Bei einer **mündlichen** Antragstellung ein **Identitätsdokument**:

- idealerweise ein amtlicher Lichtbildausweis (z. B. Reisepass, Führerschein, Personalausweis).

Bei einer **schriftlichen** Antragstellung zur Glaubhaftmachung Ihrer Identität, insbesondere:

- Angabe der **Passnummer**
- **Kopie** eines amtlichen **Lichtbildausweises** oder einer anderen Urkunde.

Bei einer **elektronischen Antragstellung** mittels qualifizierter, elektronischer **Handysignatur** benötigen Sie keine weiteren Dokumente. Beachten Sie bitte, dass jeder Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte eine Begründung (z. B. wegen Krankheit, Ortsabwesenheit oder Aufenthalts im Ausland) enthalten muss.

Ab welchem Zeitpunkt wird die Wahlkarte erhältlich sein?

- Wahlkarten können ab Mitte September 2022 bei der Gemeinde persönlich abgeholt werden. (Wahlkarten für einen allfälligen zweiten Wahlgang ab Ende Oktober 2022)
- Bei Antragstellung kann um die Zusendung der Wahlkarte (unter Angabe der Zustelladresse – auch im Ausland) ersucht werden.

Bitte beachten Sie:

- Beantragen Sie rechtzeitig Ihre Wahlkarte bei Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde!
- Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit Ihrer Wahlkarte Ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten!
- Sollten Sie keine Wahlkarte beantragt haben, so können Sie ausschließlich bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, am 9. Oktober 2022 Ihre Stimme abgeben.

Nähere Informationen zu Wahlsprengel, Wahlzeit und Wahllokal erhalten Sie mittels Wählerinformation, welche Ihnen spätestens bis **26. September 2022** zugestellt wird.

Bei Fragen stehen Ihnen Frau Sandra Schimpel unter 0503465-113 schimpel@wies.at und Frau Nina Krammel 0503465-114 krammel@wies.at telefonisch sowie per Mail zur Verfügung. (Stand: 5.9.2022)



„Ehre wem Ehre gebührt“

Die Marktgemeinde Wies lud am Freitag, dem 15. Juli 2022



Franz Jöbstl - Ehrenring in Gold



Dipl. Ing. Ewald Lampl - Ehrennadel in Gold



Hubert Wolf - Ehrennadel in Gold

Das Schulorchester der Erzherzog Johann Musikschule Wies, unter der Leitung von MMag. Franz Masser, eröffnete und umrahmte die Veranstaltung musikalisch.

Gemeindekassierin und Obfrau des Fachausschusses Vereine und Öffentlichkeitsarbeit, Marlies Schuster, Bürgermeister Mag. Josef Walzl und Bezirkshauptfrau Mag. Doris Bund begrüßten die geladenen Gäste und bedankten sich für die vielen ehrenamtlichen, unbezahlbaren Stunden der anwesenden Ehrengäste im Vereins- und Gemeindeleben. Nach dem Motto „Ehre wem Ehre gebührt“ wurden Persönlichkeiten geehrt, die eine Schule bzw. Prüfung in den vergangenen zwei Jahren erfolgreich absolvierten sowie Personen, die eine besondere Auszeichnung in Beruf und Sport erhalten haben. Auch Personen, die bereits 10, 20 oder 30 Jahre die Tätigkeit als Obmann/Obfrau in einem Verein ausüben, bekamen ein Geschenk überreicht. Vereine

und Institutionen hatten im Zuge dieser Veranstaltung wieder die Möglichkeit, besonders engagierte Vereinsmitglieder und Kommandanten zu nominieren, damit diese mit einer Ehrung und einem Präsent der Marktgemeinde Wies bedacht werden konnten, dies waren: Konrad Wundara vom USV Wies, Markus Stelzl vom ESV Wies, Franz Fürpass vom ÖKB Vordersdorf/Wernersdorf, Erich Spari von der FF Wernersdorf, Angelika Pitter vom Tennisverein Wies sowie Norbert Maier vom Bienenzuchtverein. Die Marktgemeinde Wies ehrte Dipl. Ing. Ewald Lampl und Hubert Wolf, welche die Ehrennadel in Gold erhielten, sowie Franz Jöbstl, der den goldenen Ehrenring verliehen bekam. Das vorbereitete Buffet der Wernersdorfer Betriebe Andrea Groß und Weingut & Buschenschank Andrea und Stefan Pauritsch rundete die Veranstaltung ab. Nach einigen Stunden des gemütlichen Beisammenseins fand der Abend seinen Ausklang.



Buffet von Nahversorger Andrea Groß und Buschenschank Pauritsch



in der Marktgemeinde Wies

zum 5. Ehrenabend nach Wernersdorf ein.



Schulorchester der Erzherzog Johann Musikschule Wies



BILLA

MEIN NEUER BILLA

NEUERÖFFNUNG AM 22. 9.
RADLPASSSTRASSE 17,
8551 ALTENMARKT

**-10%
AUF DEN
GESAMTEN
EINKAUF***

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
MO. – FR. 7.00–19.15 UHR,
SA. 7.15–18.00 UHR

VOLLER LEBEN.

*Gültig vom 22.9.2022 bis 24.9.2022. Ausgenommen: Extrem Aktionen, Gratis Aktionen (z.B. 1+1, 3+1, 2+1, etc.), Clever, Teueraktion, Elektro-, Mediapop, Tabak-, Educho-, Delfaly-, Henry-, Eat Happy-, Soft Time-, Mix-Markt- & Red-Zoo-Artikel, lokale Sport 2000-Händler und lokale Sparwarenhändler, Süßigkeitsparfümhersteller, preisgebundene Waren, Fotoprodukte, Pfand sowie Gutschheim-, Wertkarten und Lotterien, Nicht mit anderen Rabatten und Bonuskombinationen, Nicht in bar gültig. Nur gültig im Eröffnungsmarkt.

BILLA.AT



Ein Erlebnis der Sonderklasse am Marktplatz in Wies

Ende Juli fand die feierliche Angelobung des österreichischen Bundesheeres in Wies statt. 199 Rekrutinnen und Rekruten aus den Kasernen Straß und Gratkorn leisteten ihr Gelöbnis.



Gerade in unserer Grenzregion haben wir immer miterleben dürfen, wie wichtig unser Bundesheer ist“, erinnert Bürgermeister Mag. Josef Walzl in seiner Festrede. Er konnte zahlreiche Ehrengäste bei der Angelobungsfeier herzlich begrüßen u.a. Militärkommandant der Steiermark, Brigadier Heinz Zöllner, Landesrat Werner Amon, der Klubobmann und Abgeordnete Mario Kunasek sowie die Abgeordneten Bernadette Kerschler und Helga Kügerl. Unter den Gästen befanden sich auch die Bezirkshauptfrau von Deutschlandsberg, Mag.^a Doris Bund und der Bezirkshauptmann von Leibnitz, Dr. Manfred Walch.



Der österreichische Kameradschaftsbund war ebenso mit zahlreichen Kameradinnen und Kameraden vor Ort. Nach dem Einmarsch der jungen Frauen und Männer am Marktplatz in Wies erfolgte die Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal. Im Anschluss schallte laut und deutlich das Treuegelöbnis über den ganzen Marktplatz bei der eigentlichen Angelobung. Zum großen österreichischen Zapfenstreich stimmte die Militärmusik Steiermark als krönenden Abschluss an.

Den jungen Rekrutinnen und Rekruten viel Erfolg bei der Ausübung ihres Dienstes sowie viel Soldatenglück.





Generalsanierung des Polizeigebäudes Wies

Nach über 4 Jahren Planungsphase wurde nun endlich feierlich der Spatenstich am 1. August für eine moderne Polizeiinspektion Wies gefeiert. Der Erwerb des Gebäudes durch die Marktgemeinde Wies macht es nun möglich, das in die Jahre gekommene Gebäude von Grund auf zu sanieren und entsprechend dem heutigen Standard auch barrierefrei auszubauen. In Zukunft wird die Dienststelle im Erdgeschoß angesiedelt sein und die Beamtinnen und Beamten dürfen sich mit einer Vergrößerung von 170 auf 250 Quadratmeter über mehr Platz freuen. Weiters werden auch die Sanitäranlagen saniert und zwei Wohnungen entstehen. 1,4 Millionen Euro werden in dieses Großprojekt investiert und läuft alles nach Plan, können die neuen Räumlichkeiten bis Ende des Jahres bezogen werden. Bürgermeister Mag. Josef Walzl konnte bei der Spatenstichfeier zahlreiche Gäste aus Polizei und Politik begrüßen. Landespolizeidirektor Stellvertreter HR Mag. Alexander Gaisch, Bezirkshauptfrau Mag.^a Doris Bund sowie Landtagsabgeordneter und Bürgermeister von Eibiswald Andreas Thürschweller betonten in ihren Ansprachen, wie wichtig die Arbeit der Polizei ist, gerade in Zeiten wie diesen. Mit der Schaffung dieser modernen Räumlichkeiten wird die



Infrastruktur der Dienststelle in Wies gestärkt. Ein enorm wichtiger Punkt für den Erfolg einer guten Polizei. In Form von Präsenten bedankte sich PK Josef Gosch und AbtInsp. Gernot Schrei für das über dreißigjährige gute Mit-einander-Auskommen bei den vormaligen Hausbesitzern, der Familie Hosp. In diesem feierlichen Rahmen wurde auch PK Josef Gosch in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet und die Gäste bedankten sich für seine jahrelange Tätigkeit als Inspektionskommandant. Für die musikalische Umrahmung sorgte ein Quintett der Polizeimusik Steiermark.

Während der Umbauphase ist die Polizei Wies, Am Bahnhof 16 (ehemalige Postbasis), als Ersatzunterkunft angesiedelt. Die telefonische Erreichbarkeit und die Einsatzfähigkeit der Polizei bleiben unverändert aufrecht.



Nahwärme- & Glasfaserausbau in Steyeregg

In Kooperation mit der Nahwärme Gleinstätten wurde Ende August mit den Grabungsarbeiten in Steyeregg in Sachen Nahwärme- und Glasfaserausbau sowie mit der Errichtung eines Heizwerkes gestartet. In der letzten Gemeinderatsitzung im Juli wurden bereits die Weichen für die Errichtung eines Heizwerkes in Steyeregg gestellt. Die Liegenschaft neben dem Unternehmen Nußmüller wurde an die Nahwärme Gleinstätten verkauft. Das bestehende Splittlager wird zum Heizwerk umfunktioni-ert und ist damit die Basis für ein Nahwärmenetz im Ortsteil Steyeregg. Das Baustoffzentrum des Lagerhauses in Wies in der Sulmstraße wird von der Gemeinde sowie von der Firma Allo übernommen und für den Bereich Wies und Limberg entsteht dort ein neues großes Splittlager. Weiters erhält das Lagerhaus in Wies einen Teil der Schulsportanlage und wird dort das neue Baustoffzentrum errichten.

Bei der Spatenstichfeier in Steyeregg begrüßten Bür-



germeister Mag. Josef Walzl und der Geschäftsführer der Nahwärme Gleinstätten, Ing. Wolfgang Walzl, zahlreiche BewohnerInnen, VertreterInnen aus dem Gemeinderat sowie VertreterInnen der ausführenden Firmen Kapper, Ximon und Fionis.

Im Ortsteil Steyeregg wird eine Fernwärmeleitung von 2.100 Metern in Zukunft 53 Hausanschlüsse versorgen. 200 Meter Leitungsbau werden pro Woche bewältigt. Parallel dazu erfolgt die Montage der Übergabestationen. Dies wird ca. 10-12 Wochen in Anspruch

nehmen. Das künftige Heizhaus wird 2 Biomassekessel (800 bzw. 350 kW) umfassen, die für den Sommer- und Winterbetrieb ausgelegt sind. Circa 2.500 bis 3.000 Schüttraummeter Hackgut werden jährlich verbraucht. Das Hackgut für den laufenden Betrieb stammt zur Gänze aus den Wäldern der Region. Für die Eigenstromversorgung des Heizwerkes wird auf der Dachfläche eine 30-kWp-Photovoltaikanlage errichtet. Der Pufferspeicher mit 70 Kubikmeter Fassungsvermögen sorgt ebenfalls für Versorgungssicherheit. Es gibt einen Öl-

kessel als Ausfallsreserve mit 630 kWh und auch eine Notstromversorgung mit 33 kWh. „Läuft alles nach Zeitplan und das Wetter spielt auch mit, können die Haushalte in Steyeregg Anfang bis Mitte November mit Wärme versorgt werden“, erklärt Ing. Wolfgang Walzl und erläutert alles Wissenswerte zum Leitungsausbau und die Errichtung des Heizwerkes. Die Nahwärme Gleinstätten sowie Bürgermeister Mag. Josef Walzl bedanken sich schon im Vorfeld für die Geduld und das Verständnis der Anrainer bei etwaigen längeren Straßensperren.





Eichegg – Baustart für Glasfaserverlegung

Ende September wird mit dem Glasfaserausbau in Eichegg gestartet.



Zuvor wird es noch eine Begehung und Besprechungen mit den Grundstückseigentümern geben bzgl. der Grabungsarbeiten, die vom Unternehmen Klöcher Bau, Edi Legat, durchgeführt werden.

Derzeit haben sich 55% aller Haushalte in Eichegg für einen Glasfaseranschluss entschieden, dies sind 18 Anschlüsse. Die Strecke beträgt 1.566m und die Gesamtkosten wurden auf € 176.086,48 kalkuliert. Da der Glasfaserausbau in Eichegg gefördert

wird, werden auch hier in der Startphase, keine Anschlussgebühren anfallen. Bmstr. Manuel Kapper, Planung & Baumanagement, rechnet mit der Bauphase je nach Witterung bis Ende Oktober, sodass im November mit den Einblasarbeiten begonnen werden kann. Bis Ende des Jahres sollen somit auch die Eichegger vom Glasfasernetz wies.online profitieren können.

Bei einer kleinen Spatenstichfeier am 31. August konnten sich alle Bewoh-



nerInnen über die Baumaßnahmen und Straßensperren informieren und hatten die Möglichkeit Fragen zum Ausbau zu stellen bzw. offene Fragen zu klären. Für die

zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten und für die Gastfreundschaft bedankte sich Bürgermeister Mag. Josef Walzl herzlich bei Familie Gollien.

STAWIZ

Die Mitglieder der Musikgruppe Stawiz sind alle aus der Region Stainz und sprengen die Grenzen der echten Volksmusik. Der musikalische Bogen spannt sich von traditioneller Volksmusik über Weltmusik bis hin zu Eigenkompositionen. Im Oktober 2020 wurde nach „Stawiz I.“ schon die zweite CD „Stawiz II.“ aufgenommen.

Die wunderbar authentische, frisch lebendige Musik von Stawiz ist am **16. September bei einem Konzert in der Schloss-tenne in Wies** zu hören.

Julia Gruber (Harfe), Sebastian Muralter (Gitarre), Maximilian Ganster (Kontrabass), Jakob Nöhner (Harmonika)



Blumenschmuck 2022

Nach zweijähriger Pause konnte am 17.8.2022 wieder eine Blumenschmuckfahrt durchgeführt werden.

Frau GK Marlies Schuster konnte insgesamt 40 Blumenfreunde im Namen des Bürgermeisters Mag. Josef Walzl begrüßen. Mit fachlichen Erklärungen von Gärtnermeister Klaus Wenzel wurde die Busfahrt gestartet. Danach wurde der Naturgarten von Frau Irmi Scheidl in St. Margarethen an der Raab besichtigt. Trotz Hitze lauschten die Besucher im Schatten den Ausführungen von Frau Scheidl. Im Naturgarten konnte man verschiedene Sträucher, den Gemüsegarten, einen Mini-Weingarten, eine Streuobstwiese, eine Rarität an Samen und vieles mehr bestaunen. Nach einer kleinen Stärkung ging die Fahrt weiter nach Laßnitzhöhe. Bei den Teilnehmern war das Staunen groß, denn die Vielfalt an



Blumen und die Gestaltung des Ortes war hervorragend. Laßnitzhöhe wurde heuer Blumenschmuckgemeinde. Das Luisenheim wurde ebenso besichtigt, hier war man von der Blütenbracht überwältigt. Die Zeit ver-

ging viel zu schnell und es musste wieder die Heimfahrt angetreten werden. Der Abschluss fand beim Buschenschank Körbisch bei einem gemütlichen Beisammensein statt. Ein herzlicher Dank gilt der Marktgemeinde Wies

und der Gesunden Gemeinde mit Hilde Schuster für die Organisation und dem Busunternehmen Masser ein Vergelt's Gott für die sichere Fahrt. Wir freuen uns auf ein blumiges Wiedersehen im nächsten Jahr.





Gesunde Gemeinde

Eltern-Kind-Turnen:

Kinder von 3-6 Jahren
 Beginn: Montag, 26.9.2022
 16.00 – 17.00 Uhr
 Kursbeitrag: € 35,-
 10 Einheiten,
 MS Wies, gr. Turnsaal

Kinder-YOGA

Beginn: Montag, 26.9.2022
 16.30 – 17.30 Uhr
 Altersgruppe: 4 – 6 Jahre
 max. 10 TeilnehmerInnen
 Kursbeitrag: € 50,-
 10 Einheiten

Yoga-Fit und Gesund

Beginn: Dienstag, 13.9.2022
 1 Gruppe 17.00 Uhr
 2 Gruppe 18.30 Uhr
 10 Einheiten zu je 60 Min.
 Kursort: kl. Turnsaal
 Kursbeitrag: € 50,-

Mach mit, bleib aktiv

Beginn: Donnerstag, 22.9.2022
 19.00 Uhr
 Kursbeitrag: € 50,-
 10 Einheiten, MS Wies,
 kl. Turnsaal
 Anschließend Wirbelsäulentraining 30 min.
 beides € 85,-

Fit und beweglich durch's Jahr:

Beginn: Mittwoch 5. Oktober 2022, 18.00 Uhr
 Kursbeitrag: € 45,- (ganzjährig) MS Wies,
 gr. Turnsaal

Die Teilnahme kann nur bei vorzeitiger Anmeldung erfolgen!
 Anmeldung bei:
 Hilde Schuster,
 Tel. 0664/4759905

Alle Kurse bzw. Veranstaltungen mit Vorbehalt, je nach COVID-19 Entwicklungen.

KI Kürbis



Lesung mit Musik

Herbstlese

mit Sabine Schönfellner und Johnny Bâtard
 Freitag, 30. September | 19 Uhr
 Schilcherei® Weingut Jöbstl, Am Schilcherberg 1, 8551 Wies



Diesen Herbst verbringt die Autorin Sabine Schönfellner einen Monat als „Writer in residence“ in Wies. Die Stipendiatin lebt und arbeitet während dieser Zeit in Wies und verfasst einen Text, der sich mit der Region auseinandersetzt. Dieser und andere Texte werden am Ende des Stipendiums in einer öffentlichen Lesung präsentiert. Sabine Schönfellners Debütroman „Draußen ist weit“ erschien 2021 bei Droschl. Musikalisch begleitet wird dieser Abend von Johnny Bâtard (Solo). Hinter dem eigenwilligen Pseudonym steckt der aus der Region um Wies stammende Musiker und Künstler Johann Zuschnegg.






KÜRBINARISCHE WOCHEN

Mitte August bis Ende September

Alle Ölspurwirte unter: www.oelspur.at






Einkehr'n

bei den ÖLMÜHLEN

17. September 2022 | 10-17 Uhr

Teilnehmende Ölmühlen:

Deutschlandsberg Ölmühle Farmer-Rabensteiner Ölmühle Hamlitsch Ölmühle Pronnegg Ölmühle Schmuck	Eibiswald Aibler Ölprese Groß St. Florian Floriani Ölmühle	Heimschuh Ölmühle Hartlieb
---	---	-------------------------------

www.oelspur.at

Besuch in der Partnerstadt Zeulenroda-Triebes

Unter dem Motto „100+3 Jahre“ feierte die Partnerstadt Zeulenroda-Triebes nach einer bedingten Pause wieder ein einzigartiges Stadtfest.

Auch die Marktgemeinde Wies wurde von Bürgermeister Nils Hammerschmidt eingeladen und machte sich kurzerhand vom 19. bis 22. August mit einer Abordnung der Bergkapelle Steyeregg, der ÖKB Verbände Wies und Vordersdorf/Wernersdorf, Luise Müller vom Weingut Wiedersilli sowie einigen Gemeinderäten und weiteren Gästen auf den Weg.

Freitag Früh ging es mit Fahnen, Instrumenten, Wein, Weinreben und vielen anderen Produkten aus der Region im Gepäck los. Nach rund 10 Stunden Busfahrt mit dem Busunternehmen Masser kam die Wieser Delegation in Zeulenroda-Triebes an und wurde herzlichst in Empfang genommen.

Am Samstagvormittag wurde dann im festlichen Rahmen die Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden und damit auch Erneuerung der Partnerschaftsurkunde zwischen der Marktgemeinde Wies und der Stadt Zeulenroda-Triebes gefeiert. In seiner Rede ließ Bürgermeister Hammerschmidt die seit über 25 Jahren bestehende Freundschaft Revue passieren und begrüßte auch die Gäste aus den Partnerstädten Giengen a. d. Brenz und Neunkirchen am Sand. Im Besonderen erwähnte



er auch Markus Poscharnik, sowie Franz und Josef Masser, die bereits im Jahr 1994 anwesend waren. Als Abschluss der Feier spielte die Bergkapelle Steyeregg einen musikalischen Gruß. Ein Highlight des Tages war, als die Bergkapelle Steyeregg gemeinsam mit der Abordnung aus Wies beim Stadtfest einmarschierte. Bei großartiger Stimmung und tollem Show- und Musikprogramm wurde unter anderem am Stand von Luise Müller gemeinsam mit der Bevölkerung von Zeulenroda-Triebes das eine oder andere Glas Wein verkostet.

Am Sonntag wurde als Zeichen der Freundschaft ein Baum gepflanzt und Bürgermeister Hammerschmidt bekam für die Stadt zwei Weinreben der „Blauen Wildbacher Traube“ überreicht. Musikalisch wurde dies von der Bergkapelle Steyeregg und dem 1. Triebeser Fanfarenzug umrahmt. Nach dem Besuch der Sonntagsmesse und dem Frühschoppen verabschiedete sich die Wieser Delegation wieder und trat die Heimfahrt an.

Ein herzliches Dankeschön dem Obmann Stv. der Bergkapelle Steyeregg Christian Merschnik, dem Obmann des ÖKB Wernersdorf/Vordersdorf Franz Pridigar, dem Obmann des ÖKB Wies Markus Poscharnik sowie dem Reisebusunternehmen Masser.

2023 soll es auf jeden Fall einen Gegenbesuch von den Gästen aus Zeulenroda-Triebes geben.



Termine

September

Samstag, 17.09.2022	Kinder- und Jugendsommer Abschlussfest & Fest der Generationen	14.00 Uhr, Marktplatz Wies
Sonntag, 18.09.2022	Pfarrfest St. Katharina in der Wiel	10.00 Uhr, St. Katharina in der Wiel
Sonntag, 25.09.2022	Einsetz-Sonntag-Kirtag	07.00 Uhr, Marktplatz Wies
Sonntag, 25.09.2022	Frühschoppen des ESV Wirtprimus	08.00 Uhr, Marktplatz Wies
Sonntag, 25.09.2022	Hl. Messe Einsetz-Sonntag	08.30 Uhr, Pfarrkirche Wies
Freitag, 30.09.2022	Herbstlese der KI Kürbis	19.00 Uhr, Schilcherei Jöbstl

Oktober

Samstag, 01.10.2022	wild auf Wild	GH Mauthner
Sonntag, 02.10.2022	Mittagsbuffet	11.30 Uhr, GH Köppl
Sonntag, 09.10.2022	Erntedank in Wies, Segnung der Erntegaben und Einzug in die Pfarrkirche	08.30 Uhr, Marktplatz
Freitag, 07.10.2022	Kunst in Wies 2022, KI Kürbis, Vernissagen und Präsentationen beim Wieser Kunsttag	19.00 Uhr
Sonntag, 09.10.2022	Lustig's Zammsitzen	11.00 Uhr, GH Wirtprimus
Sonntag, 09.10.2022	Rindfleisch-Essen	11.00 Uhr, GH Strutz
Sonntag, 09.10.2022	Mittagsbuffet	11.30 Uhr, GH Köppl
Sonntag, 09.10.2022	„Es gärt im Schilchendorf Wernersdorf“; Weingut Jöbstl, Am Schilcherberg 1	12.00 Uhr, Weingut Jöbstl
Montag, 10.10.2022	„Es gärt im Schilchendorf Wernersdorf“; Wanderung, Emmauskapelle	12.00 Uhr, Emmauskapelle
Mittwoch, 12.10.2022	„Es gärt im Schilchendorf Wernersdorf“; Buschenschank Pühringer, Weidenbach 40	14.00 Uhr, BS Pühringer
Freitag, 14.10.2022	„Es gärt im Schilchendorf Wernersdorf“; Rinderhof Strohmaier, Wernersdorf 2	13.00 Uhr Karl Strohmaier
Samstag, 15.10.2022	„Es gärt im Schilchendorf Wernersdorf“; Weingut Pauritsch, Kogl 29	14.00 Uhr, Weingut Pauritsch
Sonntag, 16.10.2022	Erntedankfest St. Katharina in der Weil	10.00 Uhr, Pfarrkirche St. Katharina in der Wiel
Sonntag, 16.10.2022	Mittagsbuffet	11.30 Uhr, GH Köppl
Sonntag, 23.10.2022	Rindfleisch-Essen	11.00 Uhr, GH Strutz
Sonntag, 23.10.2022	Mittagsbuffet	11.30 Uhr, GH Köppl
Mittwoch, 26.10.2022	Wanderung am Nationalfeiertag	Gesunde Gemeinde Wies
Mittwoch, 26.10.2022	Kastanien&Sturm	12.00 Uhr, GH Wirtprimus
Samstag, 29.10.2022	Preisbauernschnapsen, ÖKB Vdf./Wdf.	ab 13.00 Uhr, Buschenschank Pühringer
Sonntag, 30.10.2022	Mittagsbuffet	11.30 Uhr, GH Köppl
Sonntag, 30.10.2022	Totengedenkfeier, ÖKB Wies	08.15 Uhr, Kriegerdenkmal

www.volkshilfekids.at

volkshilfe.
kids

**Sie suchen Betreuung
für Ihr Kind?**

**Tagesmutter Melanie Freidl
in Wies/Eibiswald hat noch Plätze frei!**

Sozialzentrum Deutschlandsberg
Huberta-Wieser-Platz 1
8530 Deutschlandsberg
E: sozialzentrum.dl@stmk.volkshilfe.at
Kontakt Tagesmutter: **0664 511 32 87**



stein schwab
div. Steinmetzarbeiten
0699/11888000

mst ilse hutter

8551 wies, feldweg 7
stein-schwab@aon.at